

JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen



Liebe Jugendgemeinderät:innen,
ich lade Euch herzlich zur nächsten öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderats am

Donnerstag, 12.10.2023 um 18:30 Uhr

in den Bürgersaal im Rathaus am Marktplatz 2 ein.

Tagesordnung

1. Cinemy und Cinemy-Lounge
2. Rückblick zum Festakt am Tag der Deutschen Einheit
3. Nikolausaktion 2023
4. Jugendfaschingsparty 2024
5. Termine
6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Jing Jing Wang
Sprecherin

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Willst du ins Team?

Wir suchen Übungsleiter für unsere Turnabteilung!

Unsere Wartelisten im Bereich Eltern-Kind- und Kinderturnen sind leider sehr lang.

Um mehr Kindern die Möglichkeit zu geben an sportlichen Aktivitäten in unserem Verein teilzunehmen, benötigen wir zusätzlichen Unterstützung durch ÜbungsleiterInnen!

Bei Interesse dürft Ihr euch gerne an turnen@ssv-ettlingen.de wenden.

Handball Ettlingen

Spielpaarungen am 7. und 8. Oktober Samstag, 07.10.23

- 10:15 SV Langensteinbach - Ettlingen mE
15:15 SG Leutershausen - Ettlingen mA
18:00 **Ettlingen D1** - Tschft Durlach
20:00 **Ettlingen H1** - TSV Birkenau

Sonntag, 08.10.23

- 13:45 **Ettlingen wD** - WSG Ispringen/Pforzheim
15:15 **Ettlingen mD** - Tschft Durlach
17:00 **Ettlingen mC** - TSV Knittlingen

Einladung zum nächsten Handballwochenende in der Franz-Kühn-Halle

Wir hoffen auf spannende Spiele in den fünf Heimbegegnungen. Im Mittelpunkt stehen dabei die beiden Begegnungen am Samstagabend. Zunächst trifft die erste Damenmannschaft der HSG auf die Turnerschaft Durlach. Beide Teams trafen schon in der vergangenen Runde aufeinander, wobei die „Albtal-Tigers“ zweimal die Oberhand behielten. Auch in der Tabelle lagen die HSG Damen am Ende vor der Turnerschaft. Doch das ist Schnee von gestern, denn jetzt zählt nur die augenblickliche Form. Die Damen von Neutrainer Sebastian Eigl hatten bis jetzt noch keinen Auftritt, so dass jede Prognose reine Spekulation ist. Sebastian und seine Mädels haben sich jedoch intensiv vorbereitet und gehen mit viel Selbstvertrauen in das Derby mit Durlach.

Die Herren 1 werden am 7. Oktober bereits zum dritten Mal auf die Platte gehen. Zum Saisonauftakt unterlag die HSG gegen Heddeshheim und wird am zweiten Spieltag zum Derby nach Knittlingen reisen. Die dritte Aufgabe gegen den TSV Birkenau wird erneut eine schwere Herausforderung bringen. Die Gäste aus dem Odenwald gehören schon seit vielen Jahren zu den positiven Teams der Badenliga. Dass sie auch in der neuen Saison ganz vorne mitmischen wollen, bewiesen sie schon am ersten Spieltag. Der TSV startete mit einem Auswärtssieg bei einem der Mitfavoriten auf die Meisterschaft, dem TSV Amicitia Viernheim. Die Fans der „Albtal-Tigers“ hoffen natürlich, dass sich ihre Jungs möglichst schnell an die neue Umgebung gewöhnen werden. Die Mannschaft erwartet eine Steigerung und zwei Punkte aus der Begegnung gegen Birkenau.

TSV Ettlingen

Irgendwann in einer großen Liga spielen

Das Basketballmärchen verspürt auch die Basis. Obschon es beim TSV bereits vor der WM geboomt hat. Immerhin kann hier in der Oberliga gespielt werden. Doch der Traum beginnt halt mit dem ersten Wurf! Jeder sollte seinen Korb bekommen, aber leider gibt es bei der öffentlichen Infrastruktur Nachholbedarf. Umso mehr solltest du zeigen, wo du deine Einstiegskörbe machst. Präsentiere mit einem Funktionsshirt Deinen Verein und wo Du hingehörst. tsv-ettlingen.de/Shop.

Auf der Plattform #Zusammenhallelben ist die Lebendigkeit unseres Vereins und das Miteinander zu spüren ist. Doch auch sein lebenslanges breites sportliches Bewegungsangebot gegen einen sozialverträglichen Beitrag, überzeugt die ohne Ende zuströmenden „Neuen“ – mittlerweile sind es 109. Mehr als Zweidrittel davon unter 18 Jahren!

Basketball-Jugend

Erfolgreiche Teilnahme am Roland-Geggus-Turnier 2023

Auch dieses Jahr veranstaltete der TSV Berghausen das Roland-Geggus-Turnier. Das Turnier wurde in eine U14 weiblich-Runde und eine U12 männlich-Runde aufgeteilt. Der TSV Ettlingen trat jeweils mit einer Mannschaft an. Beide Teams waren erfolgreich und hatten großen Spaß. Die Mädels belegten den 4. Platz und die Jungs den 6. Die Kinder haben sich während des Turniertags allerdings nicht nur spielerisch sehr stark weiterentwickelt, sondern es wurden auch viele Freundschaften geknüpft!

Ettlinger Keglerverein e.V.

Ettlinger Mannschaften siegen

3. Spieltag

2. Bundesliga Süd Männer

SG Ettlingen – SKC Unterharmersbach

6:2 (3797:3762)

Mit dem dritten Sieg im dritten Spiel sind unsere Männer perfekt in die Saison gestartet. Dabei war das Spiel gegen die starken Südbadener nicht nur hochklassig, sondern extrem spannend und kampfbetont. Im Startpaar konnte sich Dieter Ockert (629 Kegel) seinen MP mit dem letzten Wurf sichern, während Max Kaltenbacher (607 Kegel) bereits nach der 3. Bahn seinen MP sicher hatte. Mit einem knappen Vorsprung von 24 Kegel übergaben sie an das Mittelpaar. Hier musste Patrik Grün trotz sehr guter Leistung (630 Kegel) gegen den amtierenden Juniorenweltmeister seinen Mannschaftspunkt mit knappen 7 Kegel abgeben, während Thomas Speck (608 Kegel) seinen MP mit den letzten Würfeln sichern konnten. Der Vorsprung blieb bei 24 Kegel, so dass das Spiel weiter offen war. Im Schlusspaar steigerte sich die Spannung nochmal. Christian Schneider, der sensationelle 666 Kegel erspielte, musste

am Ende trotzdem seinen MP dem Nationalmannschaftsspieler Koell überlassen. Auch René Zesewitz mit hervorragenden 657 Kegel hatte zeitweise mit seinem Gegenspieler zu kämpfen, auf der Schlussbahn setzte er sich dann aber ab und sicherte sich seinen Punkt noch recht deutlich. In dieser hochklassigen Begegnung mussten unsere Männer einen neuen Bahnrekord spielen, um die beiden Punkte für das bessere Gesamtergebnis zu holen und gegen die starken Gäste zu siegen.

Verbandsliga Süd Frauen

DSKC Frisch Auf Leimen 2 - Vollkugel Ettlingen 1:7 (3170:3225)

Am vergangenen Sonntag waren unsere Frauen bei Frisch Auf Leimen in Nußloch zu Gast. Nach verhaltenem Start kamen unsere Frauen immer besser ins Spiel und schafften es, ihre Gegenspielerinnen immer mehr in Bedrängnis zu bringen. Monika Humbsch (532 Kegel), Birgit Eberle mit hervorragenden 565 Kegel und Katharina Emmerling (529 Kegel) konnten sich so am Ende alle drei ihre Mannschaftspunkte sichern und einen Vorsprung von 59 Kegel an das Schlusstrio übergeben. Auch hier zeigte sich das gleiche Bild. Nach einem ebenfalls verhaltenen Start war der Vorsprung fast zusammenschmolzen. Im Verlaufe des Spiels kamen unsere Spielerinnen jedoch immer besser ins Spiel. Jessica Hester (509 Kegel) musste am Ende ihren MP zwar abgeben, dafür konnten Silke Oßwald (522 Kegel) und Sabine Speck mit der Tagesbestleistung von 568 Kegel sich jedoch ihre MPs sichern und den Vorsprung wieder ausbauen.

Landesliga 1 Männer

SG Ettlingen 2 – KC Olympia 1981 Nußloch 6:2 (3470:3331)

Nachdem das Start- und das Mittelpaar eine hervorragende Leistung gezeigt haben, war das Spiel so gut wie entschieden. Da fiel es am Ende nicht mehr ins Gewicht, dass es das Schlusspaar mit der besten Gästepaarung zu tun bekam. Mit ihrer hervorragenden Mannschaftsleistung sicherten sie sich auch die beiden Punkte für das bessere Gesamtergebnis.

Es spielten: Miroslav Pesko 618 Kegel (1MP), Christian Rosche 604 Kegel (1MP), Siegmund Kull 599 Kegel (1MP), Pascal Ochs 569 Kegel (1MP), Markus Lauinger 551 Kegel und Peter Kafka 529 Kegel

6er-Liga Süd gemischt

SG/VK Ettlingen 4 – SG Königsbach 2 7:1 (3149:3092)

Am vergangenen Samstag hatte unsere gemischte Mannschaft die SG Königsbach zu Gast. Nach dem Start war die Partie noch recht offen, doch bereits nach dem Mittelpaar zeichnete sich ein deutlicher Sieg ab. Am Ende brachte unsere Mannschaft den Sieg sicher nach Hause.

Es spielten: Michael Lutz 539 Kegel (1MP), Klaus Kübel 537 Kegel (1MP), Ivan Lovakovic 532 Kegel, Marika Lutz 529 Kegel (1MP), Josip Grguric 518 Kegel (1MP) und Dumitru Mois/Uwe Winkler 494 Kegel (1MP)

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

Ein emotionaler Septembermorgen!

Am 23. September fanden die Bezirksmeisterschaften U15 und das 1. Reithallen Mix Turnier U11 in Karlsruhe statt.

Der KGH nahm mit einem Judoka in der U15 und 7 Judokas in der U11 teil. Für drei der kleinen Phönixe war es das erste Turnier, an dem sie teilnahmen. Daher war die Nervosität vor dem ersten Kampf groß. Sobald sie dann allerdings auf der Matte standen, konnten sie sich sehr gut fokussieren und ihr erlerntes Können abrufen. Die erfahrenen Phönixe gingen routiniert an den Start und erfüllten absolut die in sie gesetzten Erwartungen. So konnten sich die Phönixe in ihren jeweiligen Gewichtsklassen dreimal den 1., einmal den 2., dreimal den 3. und einmal den 7. Platz erkämpfen.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Viktoria Holdonner 1. Platz; Benno Maucher 1. Platz; Maximilian Stock 1. Platz; Lev Kovalskyi 2. Platz; Nestor Yermolenko 3. Platz; Talea Meder 3. Platz; Vincent Obreiter 3. Platz; Nuno Satnos 7. Platz

Wir gratulieren unseren erfolgreichen Phönixen zu diesen tollen Ergebnissen!

Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist! Du Lust auf **Judo, Aikido oder Tai-Chi** hast. Egal, ob du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest, **dann melde dich bei uns!**

Wir bieten in **Bad Herrenalb** Judo ab 4 Jahren, in **Ettlingen** Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren und Tai-Chi für Erwachsene an.

Weitere Informationen unter

www.phoenix-albtal.de,
info@phoenix-albtal.de,
Aikido@phoenix-albtal.de,
Judo@phoenix-albtal.de,
Tai-Chi@phoenix-albtal.de auch auf **Facebook** und **Instagram**.

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Der Verein trauert um sein Ehrenmitglied Hubert Geyer
Hubert Geyer trat im Jahre 1952 im Alter von 18 Jahren in den Verein ein. Er war in seiner aktiven Zeit immer ein sehr engagierter Akkordeon-Spieler (Bass-Spieler) im Orchester. 1961 bis 1965 übernahm er das Amt als Kassenprüfer und von 1965 bis 1970 war er Beisitzer in der Vereinsverwaltung. Ab 1970 bis 1982 übernahm er das Amt des 2. Vorsitzenden und ab 1982 hatte er dann das Amt als 1. Vorsitzender bis 1994 inne. Nach seiner 33-jährigen sehr intensiven Vereinstätigkeit wurde Hubert Geyer 1999 zum Ehrenmitglied ernannt. Der HSE verliert einen wertvollen Menschen und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Termine Oktober

Nordic Walking für Senioren: Jeden Dienstag 9:00 Uhr Treffpunkt Stedtheim

Seniorengruppe: 14-täglich dienstags um 14:00 Uhr in Ettlingen

Kindergruppe: Einmal im Monat donnerstags, 16:00-18:00 Uhr im Stadtheim

19.10. Donnerstagswanderung über den Graf Rhena Weg zur Kochmühle nach Neurod. Treffpunkt um 11 Uhr beim Ettlinger Freibad, Schöllbronner Str. Leichte Wanderung, Rückfahrt mit der Stadtbahn möglich.

Anmeldung und Auskunft bei Ingeborg Dubac 07243 65453

28.10. Waldbaden-Wahrnehmung und Entspannung im Wald. Möchten Sie einmal den Wald als Ort der Achtsamkeit und Entspannung mit all ihren Sinnen kennen lernen? Dann melden Sie sich doch an!

Auskunft und Anmeldung bei Nicole Schumacher-Tschan, 07243 91566, schumacher-tschan@web.de

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Donnerstag, 12. 10.

Durch den schönen Kraichgau mit seinen Aussichten und Hügeln führt unser Weg von Zeutern nach Östringen.

In der „Badischen Wurstküche“ erwartet uns eine Speisekarte, welche es in sich hat.

Mit dem Bus oder zu Fuß geht es zur Rückfahrt mit der Bahn nach Minglosheim

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 08:28 Uhr
Karlsruhe Hauptbahnhof 09:10 Uhr

Gehzeit: ca. 3,0 Stunden / 8,0 km leicht
Erforderlich: Deutschlandticket oder Regionalkarte

Wanderführer: Konrad Becker

Kontakt: 07243 78679

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Vortrag und Sportwandern

Sa., 7. 10.

Sportwandern mit Heidi Georgi von Baden-Baden nach Forbach. Vom Bahnhof in Baden-Baden geht es über mindestens sieben Gipfel (Hardberg, Battert, Merkur, Webersberg, Eierkuchenberg, Immenstein, Streitmannskopf) zum Bahnhof nach Forbach. Anforderungen: Kondition für ca. 38 km Strecke, 1.650 Hm auf teilweise schmalen Wurzelpfaden, Trittsicherheit, Rucksackverpflegung. Anmeldung: bitte bis Mittwoch vor der Tour bei heidi.georgi@web.de. Treffpunkt um 6:45 Uhr am Vorplatz des Hbf Karlsruhe. Gäste sind willkommen.

Di., 10.10. „Ruta Maya“

Foto: Martin Ilg

Vortrag in der Buhlschen Mühle. Die Mayas waren ein indigenes Volk in Mittelamerika, ihr präkolumbianisches Reich erstreckte sich Tausende von Jahren über das heutige Mexiko (Yucatan und Chiapas), Belize, Guatemala

und Honduras. Dr. Martin Ilg besuchte auf einer Selbstfahrttour mit dem Jeep alle vier Staaten. Neben berühmten Ruinenstädten wie Chichen-Itza, Palenque, Tikal und Copan gibt es auf der Route vielfältige Natur: Tiefland und Nebelurwald, Karstquellen, Canyons, Wasserfälle, Höhlen, Seen, Korallenriffe und mehr als 4000 m hohe Vulkane. Die politische Situation in der Gegend ist heute schwierig, gerade auch für die Nachfahren der Maya – die freundlichen Menschen hoffen aber, dass wieder Besucher kommen.

Termin: um 20 Uhr in der Buhlschen Mühle, Pforzheimer Str. 68, Ettlingen. Gäste sind willkommen. Der Eintritt ist frei.

ADFC Gruppe Ettlingen**ADFC codiert Fahrräder vor dem Schloss**

Fahrraddiebe im Albatal sollten umschulen, der ADFC Ettlingen macht ihnen das Leben immer schwerer. Zum zweiten Mal in diesem Jahr wird der Fahrrad-Verein am 7. Oktober in der Ettlinger Altstadt vor dem Schloss Fahrräder codieren. Diese eindeutige Kennzeichnung schreckt Langfinger zuverlässig ab. Und sie hat noch weitere Vorteile.

Ehrenamtliche Helfer*innen des ADFC Ettlingen werden am Samstag, 7. Oktober, von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr links vom Eingang des Ettlinger Schlosses auf Kundschaft warten. Wer sein Fahrrad codieren lassen möchte, benötigt keinen Termin. Ganz spontan kann man mit seinem Rad vorbeikommen und die Prägung der individuellen Ziffernfolge in den Rahmen vornehmen lassen. Mitzubringen sind lediglich der Personalausweis oder ein anderer Identitätsnachweis mit Foto sowie ein eindeutiger Kaufbeleg für das zu codierende Fahrrad – zum Beispiel der Kaufvertrag (ein Kassenbon reicht leider nicht aus). Wer keinen Kaufbeleg mehr findet, sollte vorab mit dem ADFC Ettlingen unter ettlingen@adfc-bw.de Kontakt aufnehmen, in vielen Fällen findet sich eine Lösung.

Unkalkulierbares Risiko für Diebe

ADFC-Angehörige beteiligen sich mit acht Euro an den Kosten, Nicht-Mitglieder schießen 15 Euro zu. Wer dem ADFC ohnehin schon immer beitreten wollte, kann das am Samstag direkt am Schloss tun und kommt dann bereits in den Genuss des vergünstigten Kostenbeitrags.

„Neben einem vernünftigen Schloss wirkt die Codierung am besten als Abschreckung von Fahrraddieben“, sagt Johannes Kloppenborg vom ADFC Ettlingen. Anhand der eindeutigen Nummer, die in den Rahmen geprägt wird, kann die Polizei ein Fahrrad sofort dem rechtmäßigen Besitzer zuordnen, ganz ohne dass der Code irgendwo gespeichert werden müsste. Ein so gekennzeichnetes Rad zu stehlen, wird für einen Dieb zum unkalkulierbaren Risiko – er wäre schnell überführt. „Außerdem hätte er große Schwierigkeiten, ein codiertes Rad zu verkaufen“, ergänzt Johannes Kloppenborg. „Ein rechtmäßiger Besitzer kann einem Käufer auch die schriftliche Bestätigung vorlegen, die wir beim Codieren aushändigen. Ein Dieb hat die natürlich nicht.“

Auch Fundräder kommen dank Code zurück

Aber könnte ein Dieb den Code nicht einfach wieder aus dem Rahmen entfernen? „Praktisch ist das kaum machbar“, sagt Johannes Kloppenborg. Die Ziffern und Buchstaben werden mit einem Spezialgerät eingepreßt. Um sie unsichtbar zu machen, müsste der Rahmen an dieser Stelle tief abgeschliffen, sehr sorgfältig ausgespachtelt und ganz neu lackiert werden. „So einen Aufwand betreibt ein Fahrraddieb bestimmt nicht“, ist sich Johannes Kloppenborg sicher.

Auch Fundräder kommen dank des Codes wieder zurück zu ihrem Eigentümer, berichtet er: „Die Polizei kann die genaue Adresse ohne Weiteres aus dem Zahlen- und Buchstaben-salat entschlüsseln.“ Deshalb sei der Code auch viel wertvoller als die Rahmennummer des Rades. „Denn die ist nicht einmal eindeutig“, sagt Johannes Kloppenborg. „Rahmennummern werden meist ohne System vergeben, und manche Hersteller benutzen sogar für eine ganze Charge von Rahmen die gleiche Nummer.“



Foto: Günther

Codierungsauftrag herunterladen und vorab ausfüllen

Sorgen um die Stabilität ihres Rahmens durch das Codieren müssen sich Fahrradbesitzer nicht machen. Weil der Code eingepreßt und das Metall daher lediglich punktuell verdichtet wird, geht kein Material verloren. Praktisch jedes Fahrrad aus Stahl oder Aluminium lässt sich codieren, selbstverständlich auch Elektroräder. Nur wenn der Rahmen aus Carbon oder Bambus besteht, ist

keine Prägung möglich. „Diese Materialien sind relativ empfindlich, darum machen wir das vorsichtshalber nicht“, erklärt Johannes Kloppenborg.

Dank eines ausgeklügelten Systems können die ADFC-Helferinnen und -Helfer binnen weniger Stunden viele Dutzend Fahrräder codieren. Eine lange Schlange am ADFC-Stand vor dem Schloss muss deshalb nicht abschrecken, es geht schneller, als man denkt. Damit es noch flüssiger läuft, können sich Interessenten den Codierungsauftrag vorab von der Website des ADFC Ettlingen unter <https://t1p.de/t9knd> herunterladen, ausdrucken und ausfüllen. Das geht aber bequem auch am ADFC-Stand.

Caritasverband**Sternenkinder Ettlingen****Elternkontaktkreis für Betroffene**

Für Eltern, die ihr Kind während der Schwangerschaft oder kurz nach der Geburt verloren haben

Für Eltern, die ihr Kind durch den „plötzlichen Kindstod“ verloren haben

Kostenloses Angebot ab 5. Oktober

- Erfahrungsaustausch mit den betroffenen Eltern
- Raum, um zu trauern
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Informationsvermittlung und Kontakt-herstellung zu Fachpersonal
- Begleitung bei Folgeschwangerschaften

Wann: 1. Donnerstag im Monat um 19 Uhr (in der Ferienzeit bitte Termine anfragen)

Wo: „Raum unterm Dach“

Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe

Bezirksverband Ettlingen e. V.

Lorenz-Werthmann-Straße 2

76275 Ettlingen

Nähere Informationen und Anmeldungen per E-Mail:

sternenkind.tristan@gmail.com oder unter info@caritas-ettlingen.de, Tel. 07243-515-0

Diakonisches Werk**Infoabend zu Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung**

Unabhängig vom Alter können Menschen in Situationen kommen, sei es vorübergehend oder dauerhaft, in denen sie ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr selbst regeln können. Daher ist es wichtig, schon in gesunden Tagen zu klären, wer sich in solchen Situationen um diese Belange, d.h. die Vertretung in privaten und finanziellen Angelegenheiten, kümmern soll.

Grundlegende Informationen und hilfreiche Tipps zum Thema Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung gibt der Diakonieverein für rechtliche Betreuungen Landkreis Karlsruhe e. V. in einem Infoabend am **17.10.2023** von 17.00 bis 18.30 Uhr im Diakonischen Werk in Ettlingen (Scheune), Pforzheimer Straße 31, 76275 Ettlingen. Anmeldung: Telefon: 07243 54950, E-Mail: diakonieverein.laka@diakonie-laka.de

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Herbstfrühstück für alle

Herzliche Einladung zum traditionellen Sonntagsfrühstück, am So., 8. Oktober 2023, ab 9.30 Uhr, im Karl-Still-Haus der AWO, im Ferning 8 in Ettlingen.

Wie immer ein reichhaltiges, klassisches Frühstücksbüfett mit fair gehandeltem Spitzen-Kaffee, Tee und Saft, alles inklusive.

10€ Erwachsene und Jugendliche, 4€ Kinder. Neue Gäste sind bei uns immer willkommen. Eine Anmeldung ist zur Planung notwendig. Im Karl-Still-Haus, werktags am Vormittag, Tel.: 07243-333 992 oder per E-Mail: awo-ksh@web.de, Homepage: www.awo-ettlingen.de

Förderverein Hospiz

Das Jahresprogramm mit Konzerten, Seminaren, Benefizen und, und... ist da!

Bestimmt stehen einige Veranstaltungen schon in Ihrem Terminkalender, falls nicht, hier Infos zu zwei musikalischen Highlights gleich zum Saisonstart:

Los geht es am **6. Oktober um 19.00 im Asamsaal** des Schlosses mit einem Konzert „The Art of Duo“ mit **Peter Lehel** (Saxophon, Tarógató) und **Uli Möck** (Klavier), das Konzert wird im Tandem vom Förderverein und der Hospizstiftung organisiert.

Auf vielfältigen Wunsch gibt es schon am **12. Oktober, 19 Uhr im Kasino Ettlingen** eine **Wiederaufnahme Hildegard Knef „Aber schön war es doch“ ein Chansonabend** mit der Interpretin Seidl-Behrend, dem Musikerpaar Tina und Uwe Höhn sowie Christine Mayer, die mit Textbeiträgen das Leben „der Knef“ vor der Zuhörerschaft ausbreitet.

Karten für beide Veranstaltungen gibt es bei der Touristinfo Ettlingen oder der Buchhandlung Abraxas, Reservierungen: Hospiztelefon: 07243 9454-270 oder karten@hospizfoerderverein.de

Kommen Sie, hören und genießen Sie und tun Sie dabei in angenehmer Atmosphäre etwas Gutes für die Hospizarbeit in der Region. Herzlich willkommen sind Sie ebenfalls bei den **Tagen der offenen Tür** in dem Mitte September eröffneten **Arista Nord in Bruchsal**: Jeweils Samstag, Sonntag 7. und 8. oder 14. und 15. Oktober in der Zeit von 11 bis 17 Uhr. Weitere Infos entnehmen Sie bitte der örtlichen Presse oder unserer Homepage www.hospizfoerderverein.de.

Suchtberatungsstelle Ettlingen

Neue Termine für das Suchtpräventionstheater #constantcraving



FACHVERBAND FÜR
PRÄVENTION UND REHABILITATION
IN DER EINZEL- UND GRUPPENARBEIT E.V.

Im Mai 2023 lief unser neues **Suchtpräventionstheater #constantcraving**, mit anschließender Nachbereitung mit Betroffenen und Mitarbeitenden der Suchtberatungsstellen, im Stadt- und Landkreis Karlsruhe an.

Im Rahmen einer besonderen Kooperation des Präventionsbüro „Sucht“ der Stadt Karlsruhe, der AGJ Suchtberatung Ettlingen, des Sachgebiets Suchtprävention im Landratsamt Karlsruhe und des Jungen Staatstheaters, wurde das Theaterstück #constantcraving entwickelt.

In dem Stück schreibt der vielfach ausgezeichnete Theaterautor Daniel Ratthei darüber, was Sucht bedeutet. Der Regisseurin, Janina Haring, und den Schauspielerinnen gelang es, die Worte des Autors authentisch und mitreißend umzusetzen.

Die Nachfrage der Schulen war groß, die Veranstaltungstermine im südlichen Landkreis für das noch laufende Schuljahr jedoch auf nur fünf Veranstaltungen limitiert.



Foto: Junges Staatstheater Karlsruhe

Wir freuen uns daher ganz besonders für das erste Schulhalbjahr 2023/2024 weitere Termine anbieten zu können!

Insgesamt haben wir für den südlichen Landkreis im ersten **Schulhalbjahr 2023/2024** vier Veranstaltungstermine in den Räumlichkeiten des Junges Staatstheater Karlsruhe (Insel), über die wir Sie informieren wollen:

- **Mittwoch, 15. November - 10:30 Uhr**
- **Mittwoch, 15. November - 14:00 Uhr**
- **Donnerstag, 16. November - 10:30 Uhr**
- **Donnerstag, 07. Dezember - 14 Uhr**

Das Stück, inkl. Nachbesprechung, dauert ca. **2-2,5 Zeitstunden** und wird **ab Klasse 8** angeboten. Pro Veranstaltung können **bis zu 125 Personen** teilnehmen.

Weitere Informationen zu dem Inhalt des Stücks finden Sie unter folgender Homepage: <https://www.staatstheater.karlsruhe.de/programm/info/3411/> und innerhalb des Trailers: <https://youtu.be/3bUZ2zt-1g8>

Bei Rückfragen oder bei Interesse an einer Terminbuchung melden Sie sich gerne zeitnah telefonisch oder per E-Mail:

Nina Gerich AGJ Suchtberatung Ettlingen
07243 215305 nina.gerich@agj-freiburg.de

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Fit im Park – mit Therapie & Training

Noch zwei Termine, bevor es in die Winterpause geht: **6. Oktober und letztmals am 13. Oktober.**

Freitags von 9 - 9.45 Uhr findet ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm mit Übungen zur Verbesserung der Ausdauer, Kraft und Koordination statt. Geeignet

ist das Programm für alle, die Freude an der Bewegung haben, jeder ist herzlich willkommen! Die Teilnahme ist für alle Bürger, ist **kostenlos und ohne Anmeldung**. Außer bei Gewitter findet das Programm bei jedem Wetter statt, weshalb witterungsangepasste Kleidung wichtig ist. Weitere Infos unter: www.therapieundtraining.eu **Treffpunkt ist der Spielplatz „Giraffe“ am Berliner Platz in Neuwiesenreben.**

Straßenmusik

Die nächste **Straßenmusik** ist am **Sonntag, 15. Oktober, um 18 Uhr**. Wir spielen und singen Gospel, Musical, Rock und Pop. Und wir erfüllen wieder einen Hörerwunsch. Gespielt wird bei jedem Wetter! Für alle, die neu sind: Ort: Roman Blappert, Brändströmstraße 9 - 12, Ettlingen, vor dem Haus. Und bitte den nächsten Termin schon vormerken: Sonntag, 10.12. 2023 (2. Advent)

Neue Kurse im Bürgertreff Neuwiesenreben in Kooperation mit dem Begegnungszentrum

Fit am Stuhl und Pilates

im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz. Infos für alle Kurse unter der Telefonnummer: 07243/13420 oder 0179 8157107 (**Irmi Vater**)

Walking mit Ingeborg Dubac

Die Walkerinnen und Walker treffen sich jeden **Montag um 9 Uhr** vor dem Bürgertreff am Berliner Platz und machen sich in zwei verschiedenen Leistungsgruppen auf den Weg. Die Gruppen freuen sich über weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie auf der Homepage unter

www.buergerverein-neuwiesenreben.de

kleine bühne ettlingen e.V.

Gleich zwei Premieren im Oktober

In diesem Monat startet die kleine bühne gleich mit zwei Premieren in die neue Spielzeit. Am Start ist eine Komödie und ein Theaterstück, beide in kleinen Besetzungen.

„**Bis dass dein Tod uns scheidet**“, eine Komödie von Lars Lienen hat **Premiere am Samstag, 14.10. um 20 Uhr**. Von Lienen standen in der Vergangenheit bereits diverse Stücke, u. a. „Zartbitter“ und „Amberhall“ auf dem Programm, die beim Publikum durchweg gut ankamen. Wer eine Vorliebe für schwarzen Humor hat, wird auch an der neuen Inszenierung von Daniel Frenz viel Spaß haben. Zum Inhalt: Auf dem Stammsitz der Familie feiert Sir Charles Chadwick (Sven Herrmann) ein besonderes Ereignis: Die Beerdigung seiner zehnten Ehefrau. Im Kreise von Familie, Freunden, Gästen, seiner Bediensteten Janice (Eva Frohne) und seines Hausdieners Rupert (Daniel Frenz) lässt er seine Ehen Revue passieren. Detailliert und mit sichtlicher Freude erzählt er, wie er das Ableben seiner Ehefrauen beschleunigt hat. Seien Sie vorsichtig in dieser herrlich gemeinen Komödie, Sir Charles ist bereits auf der Suche nach Ehefrau Nummer elf ...

„Love Letters“, ein Theaterstück von A.R. Gurney gilt bereits als Kult und wurde auf zahlreichen Bühnen gespielt. Vor 29 Jahren war das Stück auch schon im Ettlinger Theater zu sehen. **Am Samstag, 28.10. um 20 Uhr feiert es in neuer Besetzung seine Premiere.** Darsteller sind die beiden - im wahrsten Sinne des Wortes - Urgesteine der kleinen Bühne und gleichzeitig die „Dienstältesten“: Fritz Pechovsky (98 J, Gründer der 'Grauen Zellen' und Mitbegründer der kleinen Bühne Ettlingen) und Eva Frohne (87 J, im Lauf der Jahre zu sehen in unzähligen Rollen). Zum Inhalt: Von ihrer Kindheit an schreiben sich Andy (F. Pechovsky) und Melissa (E. Frohne) Briefe. Und sie hören nie damit auf, ein Leben lang. Verschiedene Schulen, unterschiedliche Lebensentwürfe, ein Krieg, die Liebschaften – trotzdem reißt ihre Verbindung zueinander nie ab. Melissa ist sehr reich, verwöhnt und extrovertiert. Andy ist sehr wohlgezogen, ehrgeizig und klug. In vielen Punkten könnten sie kaum unterschiedlicher sein, aber sie ziehen sich fast magisch an. Eine wunderbare Geschichte um einen ungewöhnlichen Briefwechsel.

„Bis dass dein Tod uns scheidet“

Sa., 14.10., So., 15.10., Sa., 21.10. und So., 22.10.

„Love Letters“

Sa., 28.10. und So., 29.10.

Samstags immer 20 Uhr, sonntags 19 Uhr, weitere Termine gibts dieses Jahr noch im November und Dezember. Karten für die Vorstellungen sind erhältlich über kleinebuehne-ettlingen.reservix.de/events oder bei der Touristinfo Ettlingen 07243/101-333

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Trainingsfreizeit 2023



Fotos: ECV

Auch dieses Jahr ging es wieder für die ECV-Jugend auf Trainingsfreizeit. Über drei Tage hinweg wurde viel zusammen gebastelt, trainiert und gespielt. Freitags nach der Ankunft wurde erstmalig zu Abend gegessen. Anschließend ging für die Kinder das Abendprogramm los, während die Roten Funken ihr erstes Training hatten. Samstagmorgens wurde nach einem großartigen Frühstück sich gemeinsam aufgewärmt und gedehnt. Abwechselnd trainierten dann die Garden ihre Tänze oder bemalten mit viel Elan ihre neuen Gardestiefelbeutel. Nach dem Training wurden die fleißigen Tänzerinnen wieder von unserem Küchenteam bekocht, um gekräftigt in das nächste Training zu starten. Frisch und munter ging es nach dem Abendessen für alle weiter mit einem gemeinsamen Quiz-Spiel, bei dem 4 Gruppen um den Sieg

kämpften, welchen am Schluss das Team der „Jäger“ holte. Sonntags dehnten sich wieder alle zusammen beim Morgenprogramm, lösten danach in einem Spiel gemeinsam Rätsel, um eine gesuchte Räubergruppe zu schnappen, und putzten anschließend noch das Haus. Erschöpft, aber glücklich kamen nachmittags alle wieder in Ettlingen an.



Du möchtest unsere Jugend unterstützen? Schau doch Samstag, 7. Oktober, bei unserem Kuchenverkauf vor dem Modegeschäft Streit in Ettlingen vorbei!

Eine Erinnerung an alle Mitglieder, die nächste Aktiven Sitzung findet am 27. Oktober um 19:30 im Vereinsheim statt.

Kita Sternenzelt

Wir sind so bunt, bunt wie der Herbst

Am Samstag, 23. September lud die Kita Sternenzelt alle Kinder und Eltern zum gemeinsamen Herbstfest unter dem Motto „Wir sind so bunt, bunt wie der Herbst“ ein. Begonnen wurde das Fest mit einem gemeinsamen Herbstlieder-Singkreis. Danach konnten Eltern und Kinder gemeinsam in den Gruppenräumen an verschiedenen Aktivitäten teilnehmen. Zum Beispiel mit Kastanien basteln, Herbstmobile gestalten, eine Igelmassage genießen, Waldgeister aus Ton kreieren, die Bewegungslandschaft testen, mit Farben experimentieren, der Geschichte des Kartoffelkönigs lauschen und alle Sinne im Krippenraum erkunden. Für das leibliche Wohl hatten die Eltern selbst gesorgt, sie tischten ein reichhaltiges Büfett an internationalen und nationalen Speisen auf. An dieser Stelle nochmal herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die die Kita mit ihrem Engagement unterstützt haben.



Foto: Kita Sternenzelt

Zum Abschluss tanzte dann Groß und Klein gemeinsam den Dinotanz und schlossen somit dieses schöne Fest ab!

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Die Geschichte von Ferdi

Eines Morgens, genauer gesagt am 25.08. kurz nach sieben, entdeckte bei ihrer Ankunft unsere Tierheimleitung unter dem hauseigenen Fahrzeug einen laut knurrenden, völlig verstörten Hund ohne Halsband oder Geschirr.

Selbstredend ließ sie alles liegen und stehen und versuchte das Kerlchen zu locken bzw. sich zu nähern. Indes, der Rüde wollte nicht, knirschte mit den Zähnen und war kurz vor der Panik. Das Nahziel musste erstmal heißen, zu verhindern, dass er wegrennt und irgendwo hingerät, wo ihm nicht geholfen werden kann. Also beobachten, beruhigend reden, nicht zu nahekommen.

Kurz vor 8, mittlerweile verstärkt durch eine Hundetrainerin und unsere BfD-Kraft, konnte der an sich gut genährte, überhaupt nicht verwehrte und damit auch sicher nicht schon lange wild lebende Hund nach hinten, in den eingezäunten Bereich bugsiert und schließlich mit der Fangstange gesichert und in einen Zwinger gebracht werden, nicht ohne, dass er einmal kräftig in die Stange beißen musste, um den eigenen Unmut kundzutun.

Dafür hat übrigens jeder Tierpfleger/jede Tierpflegerin volles Verständnis. Die Fangstange ist das letzte Mittel, zu dem man greift, wenn nichts anderes mehr geht, weil man weiß, dass man sich damit einen möglichen Vertrauensvorschuss komplett vertut. Noch Tage, während aus dem Fundhund ein Ferdinand wurde, der langsam auftaute, ließ er alle aus dem Team sich vorsichtig nähern, sogar das Halsband anziehen, aber zeigte unserer Leitung die kalte Schulter und hatte Angst vor ihr.

Viele Gedanken um Ferdinand später bleibt die Erkenntnis, dass auch seine Menschen wohl Angst gehabt haben müssen. Einen Hund anzuschaffen und nicht zu behalten, sondern vielmehr ihn auszusetzen – wohl gemerkt in einer Gewitternacht – und nicht mehr nach ihm zu fragen ... Dazu gehört wohl Angst davor, für diese Tat in der Öffentlichkeit kritisiert zu werden. Wie viel besser wäre es da gewesen, mit ein bisschen Tapferkeit und Eingeständnis im Tierheim vorstellig zu werden, und zuzugeben, dass man, warum auch immer, einen Hund loswerden will. Hätte man doch vermieden, dass nun durch langwieriges Bemühen dieser Hund zunächst einmal sein Trauma verkraften muss, bevor er in ein neues Zuhause vermittelt werden kann. Und Ferdi? Er wird dem Tierarzt vorgestellt, wenn er nicht mehr so viel Angst hat. Bis dahin darf er zum Spazieren mit. Das macht er gern. Er ist ein aktives Kerlchen, das noch völlig ohne Erziehung in den Tag hineinlebt und einen auch mal anspringt. Welche Rassen in ihm vereint sind und als Mix eine Fehlstellung seiner Beinchen hervorgerufen haben, ist nicht ganz klar. Aber zum Glück hat er über sein schlimmes Erlebnis nicht seinen lieben Charakter vergessen. Von Herzen wünschen wir ihm bald ein liebes Zuhause.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Der Bn-Wagen wird Filmstar

Am Mittwoch hatte der Bahnhof Ettlingen West besonderen Besuch: ein Filmteam der neuen jungen Produktionsfirma „by Wolf“ von Sarah Wolf. An dieser Produktion sind auch tolle Talente der Hochschule für Gestaltung aus Karlsruhe beteiligt. Sie benötigten einen älteren Wagen, und der Bn kam ihnen auch farblich entgegen mit seinen blauen Sitzen. Erstaunlich, mit wie viel Aufwand erreicht werden muss, dass es wirklich aussieht, wie wenn der Wagen durch eine Landschaft an der See fährt. Mit einem schwarzen Tuch wurde tatsächlich eine Tunneldurchfahrt simuliert, ohne dass der Wagen sich bewegte.

Der Film wird heißen „So much Water, so Close to Home“. Es geht um eine junge Frau, welche sich in der Ehe körperlich nicht ihrem Ehemann nähern kann und mit ihren Erinnerungen als Missbrauchskind auf neuen Wegen fragen muss, wer bin ich? Und wieso muss ich das tun, was die Gesellschaft von mir möchte? Im Jahr 2025 wird der Film auf der Berlinale laufen. Produzentin Sarah Wolf und Regisseurin Minh Anh Nguyen waren recht bald mit den Einstellungen zufrieden, so dass noch Zeit war für ein Abschlussfoto.



Erstaunlich, wie viel Personal für die Einstellungen erforderlich ist. Nachdem alles 'im Kasten' ist, bleibt noch Zeit für ein Gruppenfoto.
Foto: Harald Belz

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Tastaturschulung am PC für Erwachsene

Auch Erwachsene haben im Herbst Gelegenheit, das 10-Finger-Schreiben an der Computertastatur zu erlernen. Der Stenografenverein Ettlingen bietet eine **Schulung Tastschreiben am PC** an, bei dem Sie sich das Blindschreiben am PC aneignen können. In nur zehn Doppelstunden erarbeiten Sie die

Griffwege zu allen Buchstaben, Ziffern und Zeichen als Grundlage für die Texterfassung am Computer.

Die Unterrichtszeit wird donnerstags von 18 bis 19:30 Uhr sein und 10 Doppelstunden (einmal wöchentlich) umfassen. Der Kurs beginnt, sobald sich genügend Teilnehmer verbindlich angemeldet haben.

Wollen Sie diese Chance nutzen? Dann melden Sie sich umgehend an:

Online unter www.steno-ettlingen.de oder per E-Mail unter info@steno-ettlingen.de oder telefonisch unter 07243 31212.

Frühstückstreffen für Frauen

Von der Macht der Freundlichkeit

Herzliche Einladung

zum nächsten Frühstücks-Treffen für Frauen am **21. Oktober 2023** um 9 Uhr (Einlass ab 8:30 Uhr) mit Frühstück, tollem Rahmenprogramm und Referat zum Thema „**Von der Macht der Freundlichkeit**“ von Bettina Lörz (Heilpraktikerin für Psychotherapie, Gestalttherapie, Traumatherapie)

Anmeldung (bis 17.10.) unter: fff.svku.de | Unkostenbeitrag: 12 €;

(notfalls bei Frau Häberle: 07202 - 7690)

Eine Betreuung für Kinder bis 6 Jahre ist möglich – bitte bei der Anmeldung mit angeben.

Bei Fragen gerne unter 07243 354 9752 AB (keine Anmeldung möglich)

Veranstaltungsort: FeG Ettlingen – Dieselstr. 52 / Eingang über Ottostraße.

Jehovas Zeugen

Vorträge in Präsenz und Zoom

Gemeinde Ettlingen-West

Sonntag, 8. Oktober, 10 Uhr: Mit Jehovas vereinter Organisation in Richtung Ewigkeit

Ist es möglich, dass Millionen von Menschen aus allen Nationen und Sprachen als eine echte Bruderschaft zusammenarbeiten?

Die geschichtlichen Tatsachen über Jehovas Zeugen der Neuzeit antworten mit einem deutlichen Ja! Der Redner erklärt, wie ihre Organisation arbeitet. Er vermittelt ein Bild von dem Eifer, mit dem sie Gottes Königreich verkündigen, und von der Liebe, die man beobachten kann, wenn sie zusammenarbeiten und sich in Krisenzeiten umeinander kümmern. Auch wird erklärt, warum Gottes Reich, eine Regierung im Himmel, die einzige Hoffnung für die Menschheit ist und wie sie für Frieden und Gerechtigkeit hier auf der Erde sorgen wird. Was wird Gottes Reich noch bewirken? Das wird in diesem Vortrag erläutert oder auf:

www.jw.org > Suchbegriff > Gottes Reich.

Jehova Zeugen laden jeden zu ihren Präsenzgottesdiensten in Ettlingen, Im Ferning 45 ein. Der Eintritt ist frei, keine Kollekte. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, die Gottesdienste digital zu besuchen. Die Informationen dazu bitte über die Telefonnummer: 07243- 350 7344 erfragen.

Gemeinde Ettlingen Ost

Sonntag, 8. Oktober, 18 Uhr: Wie sinnvoll ist mein Leben?

„HAT das Leben überhaupt einen Sinn?“ Wie viele Menschen haben sich das schon gefragt! Doch leider: Wie sie es auch drehen und wenden, irgendwie werden sie das Gefühl nicht los, das der österreichische Neurologe Viktor E. Frankl als „innere Leere“ bezeichnete.

Warum ist das so? Zum einen leben Millionen Menschen auf der Welt in unglaublich schlimmen Verhältnissen: Tag für Tag nichts als Armut, Krankheit, sinnlose Gewalt oder Bedrückung. Ihr oberstes Ziel ist einfach, irgendwie den Tag zu überleben.

Millionen anderen geht es materiell relativ gut. Sie scheinen alles zu haben, um wirklich zufrieden zu sein. Doch das Glück bleibt oft aus. Warum? Schwere Krankheit, der Verlust eines lieben Angehörigen, finanzielle Probleme, oder furchtbare Tragödien, zerstören immer wieder Hoffnungen und Träume des Lebens.

Noch etwas verstärkt dieses allgegenwärtige Gefühl der Sinnlosigkeit. Es ist die Tatsache, dass unser Leben so erschreckend schnell vorbei ist. Früher oder später kommt der Tod, der uns alles nimmt.

Damit das Leben einen wirklichen Sinn hat, muss man wissen, wofür man lebt, also ein klares Ziel haben, etwas, worauf man sich konzentriert.

Gibt es für Menschen wirklich ein solches Lebensziel? Ja! Der Schöpfer hat uns mit Intelligenz, einem Gewissen und logischem Denkvermögen ausgestattet und hat uns somit bestimmt mit einer Absicht auf die Erde gesetzt. Folglich können wir unseren wahren Lebenszweck nur finden, wenn wir im Einklang mit dem Vorhaben des Schöpfers leben.

Der Redner wird in diesem 30-minütigen Vortrag anhand der Bibel den Vorsatz Gottes erklären und wie wir schon jetzt und in Zukunft ein glückliches und zufriedenes Leben führen können. www.jw.org > **Schon angeklickt? > Bald eine bessere Welt**

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Ausstellung „Farbbegegnungen“ Rathaus Bruchhausen

Viele Jahre ist es Tradition, dass die Ortsverwaltung Bruchhausener Künstlern im Bürgersaal die Möglichkeit zu einer Ausstellung bietet. Dieses Jahr wird Angelika Rauch am Sonntag, 8. Oktober, 11 Uhr, einen Querschnitt ihres Werkes zeigen.